

 <p>Stiftung Wredowsche Zeichenschule Brandenburg/Havel / Thomas Deuer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Madonna Conestabile</p> <p>Museum: Stiftung Wredowsche Zeichenschule Brandenburg/Havel Wredowplatz 1 14776 Brandenburg an der Havel 03381 / 52 21 04 rose@wredow-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Wredow-Kunstsammlung, Allgemeine Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: V01022Kb</p>
---	--

Beschreibung

Madonna Conestabile; nach Raffael. Kupferstich von Samuel Amsler, 1821.

Dargestellt ist die Jungfrau Maria in halber Figur, auf ihrem linken Arm das Christuskind und in der rechten Hand ein kleines Buch haltend. Im Hintergrund ist eine Landschaft mit Gewässer zu erkennen, das runde Bild ist von einem rechteckigen Rahmen mit Grotteskornamenten umgeben.

Beschriftet direkt unter dem Bild links: „Raffaello S. di Urbino dip.“, rechts: „S. Amsler dis. e incise.“, darunter – links und rechts eines Wappens – Widmung.

Zu dem Zeitpunkt, als der Schweizer Kupferstecher Samuel Amsler seinen Reproduktionsstich anfertigte, war das Originalgemälde von Raffael noch im Besitz der Familie Conestabile in Perugia. Im Jahr 1870 wurde es vom russischen Zaren gekauft und befindet sich seit 1881 in der Eremitage in Sankt Petersburg (Inventarnummer ГЭ-252). | Wolfgang Rose

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Kupferstich

Maße:

HxB 178 x 182 mm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1502-1504
	wer	Raffaello Sanzio (1483-1520)
	wo	Perugia
Druckplatte hergestellt	wann	1821

wer Samuel Amsler (1791-1849)
wo Perugia

Schlagworte

- Druckgrafik
- Kupferstich
- Landschaft
- Madonna
- Religiöse Motive
- Renaissance